

## Lotus-F1-Team gibt Schweizer GP3-Piloten eine Chance



**Alex Fontana**, 21-jährig aus Lugano, darf am Montag 30. September 2013 einen Testtag in einem **Lotus F1 R30/2010** bestreiten. Schauplatz der Testfahrten ist die Rennstrecke **Paul Ricard** nahe der südfranzösischen Ortschaft Le Castellet.

«Ich freue mich ausserordentlich über diese Testgelegenheit», sagt Fontana. «Es ist der Traum eines jeden Rennfahrers, einmal hinter dem Lenkrad eines Formel-1-Fahrzeugs zu sitzen. Ich empfinde es als eine Ehre, einen Testtag in Paul Ricard bestreiten zu dürfen.»

Der Tessiner mit den griechischen Wurzeln und dem italienischen Namen geht den ersten Test mit Elan und dem angeborenen Ernst an. «Ich war nun schon ein paarmal im Werk in Enstone, um mich im Simulator auf diese Premiere vorzubereiten, und ich werde diesen Test mit Respekt vor dem Team und dem Auto engagiert absolvieren.»

**Patrick Louis**, CEO und Vorstandsvorsitzender von Lotus F1 schliesst sich an: «Alex hat in unserem Förderprogramm bewiesen, wie viel Potenzial er hat, es ist also fantastisch, ihn mit einer Formel-1-Fahrt dafür zu belohnen. Er wird bei seinem Test sehr eng mit unseren Ingenieuren arbeiten, um bei seiner Formel-1-Premiere möglichst viel zu lernen. Für das Lotus-Team lohnt es sich, jungen Fahrern auf ihrem Weg zum Formel-1-Ziel zu helfen und die Champions der Zukunft zu finden.»